

Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 49/2023

Montag, 4. Dezember 2023

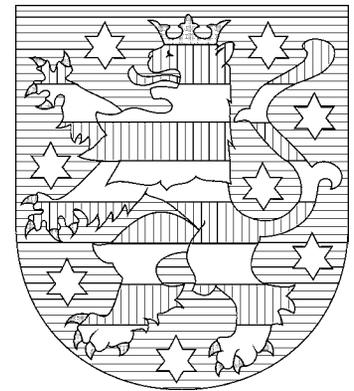
33. Jahrgang



Die Weimarer Weihnacht lockt ab 28. November in die Innenstadt



Auch auf dem Herderplatz kann man bei einem Glühwein die weihnachtliche Atmosphäre genießen
Fotos: Marcus Glahn, weimar GmbH



Weimarer Weihnacht: Adventsstimmung vor Goethes Wohnhaus

Die Weimarer Weihnacht ist ein Fest für die Sinne und bietet ihren Gästen eine stimmungsvolle Gelegenheit, in die adventliche Atmosphäre einzutauchen. Die vorweihnachtliche Innenstadt lädt vom 28. November bis zum 30. Dezember ihre Gäste zum Bummeln und Genießen ein. Auf dem Theaterplatz bleibt die weihnachtliche Atmosphäre sogar bis zum 7. Januar. Der Weihnachtsmarkt erstreckt sich über den Frauenplan und die Frauentorstraße, den Marktplatz, den Herderplatz und die Goetheplatz-Nordseite – damit verwandeln sich die vier ältesten Plätze der Innenstadt in gemütliche Weihnachtsdörfer.

Insgesamt siebzig Aussteller bieten wieder adventliche und weihnachtliche Artikel wie erzgebirgische Volkskunst, eine Kerzenwerkstatt, Keramikwaren, internationales und weihnachtliches Kunsthandwerk, Holz- und Bürstenwaren, winterliche Bekleidung, kulinarische Spezialitäten, Fleisch- und Wurstwaren, Weihnachtsgebäck, Süßwaren, Haushaltswaren, Deko- und Geschenkartikel und vieles mehr.

Traditioneller Marktplatz

Auf dem Marktplatz stehen traditionell der prächtige Weihnachtsbaum und die große Weihnachtspyramide. Für Kinder und Familien gibt es ein bezauberndes Programm rund um die Märchenhütte mit Kerzenwerkstatt und Geschichten. Auftritte von Chören und Bläserensembles an den Wochenenden sorgen für andächtige Pausen im Adventstrubel. Das Rathaus wird zum Adventskalender, den der Weihnachtsmann täglich besucht, um vor staunenden Kindern ein Fenster zu öffnen.

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)



Der Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz misst knapp 15 Meter

Foto: Thomas Mueller, weimar GmbH

Weimarer Weihnacht bei Goethe

Der festlich geschmückte Frauenplan vor Goethes Wohnhaus wird erstmals in die Weimarer Weihnacht einbezogen. Kunsthandwerker und Töpfer bieten hier ihre Waren an. Hochwertige Winzerglühweinstände und regionale Spezialitäten sorgen auch hier für das leibliche Wohl. Ort und Angebote laden zum längeren Verweilen ein.

Eispektakel für die ganze Familie

Schlittschuhlaufen inmitten der Weimarer Altstadt umrahmt von einzigartiger Kulisse: Die Eisbahn vor dem Deutschen Nationaltheater erfreut große und kleine Eisläufer und ist bei flotter Musik ein beliebter Treffpunkt. Die Hammer-Alm, Thüringer Fisch-Spezialitäten sowie andere kulinarische Angebote garantieren für die gute Stimmung bis in die Abendstunden.



Schon bald flitzen die Kufen auf dem Theaterplatz wieder über das Eis

Foto: Marcus Glahn, weimar GmbH

Weihnacht auf dem Herderplatz

Der schön geschmückte Weihnachtsbaum vor der Stadtkirche St. Peter und Paul verbreitet eine weihnachtliche Atmosphäre auf dem Herderplatz. Hier erwartet die

gemütlich-warme Glühweinhütte die Besucher mit schmackhaften Getränken und wechselnden Imbissangeboten und ein neuer Stand mit heißen Spezialitäten nach historischen Rezepten.

An den Adventswochenenden überraschen besondere Attraktionen die Besucher. Außerdem laden kleine, feine Adventsmärkte wie im Bienenmuseum, in Niedergrunstedt oder die

moderne Variante der Bauhaus-Studenten in und um Weimar zu zusätzlichen Entdeckungen ein.

Unter dem Motto „Weimarer Weihnachtsgeschichten“ gibt es freitags und samstags, jeweils 16 Uhr, besondere Stadtführungen, die mit einem Heißgetränk enden.

Öffnungszeiten:

Theaterplatz 28.11.2023 bis 07.01.2024
Markt und Frauenplan 28.11. bis 30.12.2023
Herderplatz 28.11. bis 23.12.2023
Schließtage: 24., 25.12.2023 und 01.01.2024
Verkaufsoffener Sonntag 10.12.2023, 11 bis 19 Uhr

Alle Informationen unter:
www.weimar.de/weihnacht

Stadt Weimar



Das Rathaus wird im Dezember zum Adventskalender und erfreut Klein und Groß

Foto: Thomas Mueller, weimar GmbH